

HANDLUNGSANLEITUNG

Anamnestiche Fragestellung in der Lernberatung

In der Beratung, die sich als „Hilfe zur Selbsthilfe“ versteht, steht die ratsuchende Person im Mittelpunkt. Sie soll mit Hilfe der Beratung Wege finden, die es ihr ermöglichen, Probleme zu bewältigen und eigene Lösungen zu entwickeln, die sich an den individuellen Ressourcen orientieren.

Der Text ist ein Auszug aus Knoll, J. (2008). Lern- und Bildungsberatung. Professionell beraten in der Weiterbildung. Bonn: W. Bertelsmann. S. 103.

Folgende Fragestellungen können dabei im Zusammenhang mit lernbiographischen Aspekten von Bedeutung sein:

- Was waren für Sie wichtige Situationen in ihrer Biographie, in denen Sie etwas hinzugewonnen haben, wo Sie sich innerlich verändert haben?
- Wie sieht eine Situation aus, in der Sie viel gelernt haben?
- Wie sehen Situationen aus, in denen Sie weniger gelernt haben? Woran lag das?
- Wenn Sie Ihre jetzige Lebenssituation ansehen: Wo gibt es hier Herausforderungen oder Anreize zum Lernen?
- Wo sehen Sie bei sich selbst Kräfte und Energien für ihre jetzige Lernsituation?
- Wo sehen Sie Schwierigkeiten?

Quelle: Knoll, J. (2008). *Lern- und Bildungsberatung. Professionell beraten in der Weiterbildung.* Bonn: W. Bertelsmann.

